

**Protokoll der Jahreshauptversammlung
der DLRG Ortsgruppe Bad Münster am Stein-Eberburg
13.03.2016, 11.00 Uhr, Weingut Rotenfels im Stadtteil Bad Münster**

**Als Anlage beigefügt:
Anwesenheitsliste
Einladung mit Tagesordnung**

TOP 1 Begrüßung

Die 1. Vorsitzende Heike Viehl eröffnet die Sitzung pünktlich um 11.00 Uhr, begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt werden die Mitglieder des Vorstandes der Ortsgruppe, deren Partner sowie die Ehrengäste (Ehrenvorsitzender Jürgen Schwenk mit Gattin, die Ehrenmitglieder Waltraud und Dieter Dietz, die Kassenprüferin Else Telke, der DLRG-Bezirksvorsitzende Roman Weber, der Vorsitzende der DLRG OG Bad Kreuznach, Hajo Hartkopf mit Gattin, die Vorsitzende des Fördervereins des Freibades, Claudia Töppich (gleichzeitig Vorstandsmitglied) sowie Herr Hamid Dehzad vom Vorstand der Schwimmbad-Genossenschaft.

Die 1.V. weist darauf hin, dass einige Vorstandskollegen sowie der Kassenprüfer Rainer Eppler aus privaten und beruflichen Gründen verhindert sind. Ebenfalls entschuldigt haben sich die Stadtbürgermeistermeisterin sowie die DLRG-Bezirksgeschäftsführerin aufgrund anderer Termine.

Dem Ehrenvorsitzenden Jürgen Schwenk wird entsprechend seinem Wunsch das Wort erteilt. Er teilt der Versammlung mit, dass im März der langjährige 1. Vorsitzende Emil Schnell (1973 bis 1982) verstorben ist und bittet die Versammlung, sich zum Totengedenken zu erheben.

Im Anschluss daran wird dem 1. Vorsitzenden der DLRG KH Hajo Hartkopf das Wort für ein Grußwort erteilt, ebenso dem Bezirksleiter Roman Weber sowie dem Vorstandsmitglied der Genossenschaft.

Die 1.V. stellt so dann fest, dass frist- und formgerecht zur JHV eingeladen wurde. Anträge auf Änderung oder Ergänzung der TO wurden nicht gestellt.

Eine Korrektur ist bei TOP 8 der TO notwendig: Die Bezirksratstagung wurde auf den 29.10.2016 verlegt.

TOP 2 Bericht der 1. Vorsitzenden

Bericht ist angehängt

TOP 3 Bericht des 2. Vorsitzenden

Ist angehängt, wegen Verhinderung erstellt von der 1.V.

Ergänzt wird der Vortrag noch durch die Ausführungen der 1.V. zum Einsatz der OG im Freibad, Unterstützung bei vorbereitenden Arbeiten vor Saisonbeginn, Bericht über den Ablauf der Freibadsaison (Training der OG und den Hinweis auf die finanzielle Beteiligung der OG an den Kosten für die Anschaffung der Abdeckung des Thermalbeckens

Bericht des Technischen Leiters, hier in Vertretung Bericht Tobias Porth

Angehängt

Bericht der Jugendwartin Eva Porth

Angehängt

Nachfragen zu den Berichten bestehen seitens der Versammlung nicht

TOP 4 Bericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister Bernd Porth gibt einen Überblick über die finanzielle Situation der OG, verweist auf die Haupteinnahmequellen Beiträge, Kunastiftung und Fährbetrieb. Von den

Beiträgen gehen jährlich ca. 50 % an den Bezirk, so dass die OG die anfallenden Kosten im Rahmen ihrer Möglichkeiten bestreitet und finanziert. Priorität hat hierbei ganz klar der Kostenpunkt Schwimmbadmieten, um den Kindern und Jugendlichen ein kostenfreies Training zu ermöglichen. Die Schwimmbadkosten beliefen sich im Jahr 2015 auf ca. € 3.300,00, Lehrgangskosten, Materialbeschaffung, Versicherung pp. Bus auf ca. € 3.000,00. Außerdem hat sich die OG an den Kosten für die Schwimmbeckenabdeckung im Freibad einmalig mit € 2.000,00 beteiligt. Rücklagen wurden gebildet für die Neuanschaffung eines Busses.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Else Telke berichtet, dass sie zusammen mit Rainer Eppler die Kasse geprüft hat. Die Kasse sei ordnungsgemäß geführt.

TOP 6 - Aussprache zu 4) und 5)

Keine Fragen aus der Versammlung

TOP 7) Entlastung von Schatzmeister und Vorstand

Else Telke beantragt die Entlastung von Schatzmeister und Vorstand. Diese wird bei Enthaltung des Vorstandes von der Versammlung erteilt

TOP 8) Wahl der Delegierten für die Bezirksratstagung am 29.10.2016

Die 1.V. schlägt unter Verweis auf die letzte Vorstandssitzung vor, folgende Personen zu Delegierten zu wählen:

Margit Hautz, Bernd Porth und Jörg Stummer

Weitere Vorschläge erfolgen aus der Versammlung nicht

Auf Anregung der 1.V. wird über alle drei Vorschläge zusammen abgestimmt. Die Vorgeschlagenen werden bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 9 Anpassung Mitgliedsbeitrag

Die 1.V. weist darauf hin, dass der jährliche Mitgliedbeitrag der OG € 40,00 beträgt, unabhängig vom Alter. Der Familienbeitrag beziffert sich aktuell auf € 120,00.

Wir haben, um den jährlichen Trainingsbetrieb in den Hallenbädern und im Freibad aufrecht zu erhalten und den Trainingsteilnehmern ein für diese kostenloses Training zu ermöglichen, hohe Kosten. Hinzu kommen eben auch Kosten für z.B, EH-Kurse und die Aktivitäten der Jugendgruppen, die wir nach Möglichkeit kostengünstig anbieten möchten. Weiterhin haben wir Kosten unseres Busses zu finanzieren und Rücklagen zu bilden für eine eventuelle Neuanschaffung.

Vom Mitgliedsbeitrag geht ein Anteil jeweils an den Bezirk, so dass wir uns gezwungen sehen, den Mitgliedsbeitrag für 2016 anzupassen. Im Vorstand wurde dies besprochen und wir schlagen der Versammlung eine Erhöhung auf € 50,00/Mitglied vor. Der Familienbeitrag wird um € 10,00 erhöht. Als Familienbeitrag gilt ab 3 Personen, also mindestens 1 Erwachsener und 2 minderjährige Kinder, neu dann € 130,00

Wir sehen uns und die Mitglieder in der Ortsgruppe als Solidargemeinschaft, d.h. die passiven Mitglieder unterstützen mit ihrem Beitrag die Trainingskosten und die Ausbildungskosten der aktiven Mitglieder.

Die Versammlung stimmt einstimmig über die vorgeschlagene Erhöhung ab. Damit erhöht sich der Mitgliedsbeitrag ab 2016 auf € 50,00/Mitglied und der Familienbeitrag auf € 130,00.

TOP 10

Hier verweist die 1.V. auf den Bericht der Jugendwartin (angehängt) mit den geplanten Aktivitäten. Sie verweist auf folgende Termine:

16. April 2016, 9.00 Uhr Treffen am Grundstück an der Nahe zum Säubern und Pflanzen von Thuja-Hecken mit anschließendem Grillen

6. Mai 2016, 16.00 Uhr geplantes Anschwimmen für alle Gruppen im Freibad

Weiter steht an die Neuwahl des Jugendvorstandes, geplant ist die Durchführung einer Vereinsmeisterschaft

Claudia Töppich wird das Wort erteilt, nachdem die 1.V. erwähnt, dass seitens des Vorstandes über den Kauf einer Wasserrutsche ins Nichtschwimmerbecken nachgedacht wurde. Sie weist darauf hin, dass geplant ist, das Kinderplanschbecken an die Warmwasserversorgung anzuschließen. Hier wäre es notwendig, Spielgeräte zu kaufen bzw. ein Sonnensegel zu installieren. Bezüglich der Wasserrutsche weist sie darauf hin, dass diese erhebliche Umbauarbeiten notwendig machen würde.

Hamid Dehzad bedankt sich für die Unterstützung der Schwimmbadgenossenschaft und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit.

TOP 11 Verschiedenes












Der 1.V. der DLRG KH bedankt sich für die gute Zusammenarbeit zwischen den OG in vielen Bereichen und verweist auf Termine für verschiedene Veranstaltungen im laufenden Jahr

Der Bezirksvorsitzende der DLRG freut sich, dass die prekäre Schwimmbadsituation bereinigt werden konnte und wünscht der OG weiter gutes Gelingen

Die 1.V. schließt die Sitzung um 12.15 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden



.....
Heike Viehl, 1.Vorsitzende als Protokollführerin

Anwesenheitsliste DLRG Jahreshauptversammlung 13.03.2016						DLRG-OG-Mitglied	
Lfd. Nr.	Name	Vorname	Wohnort	Unterschrift	Ja	nein	
1	Viel	Michael	BME		X		
2	Porth	Eva	KH		X		
3	Diets	Jas	Hargeshain		X		
4	Stummer	Jörg	Roxheim		X		
5	Stummer	Nadine	Roxheim		X		
6	Stummer	Kimberly	Roxheim	K. Stume	X		
7	Stummer	Emilia	Roxheim	F. Stummer	X		
8	Stummer	Ennio	Roxheim		X		
9	Porth	Tobias	KH		X		
10	Porth Vewe	Heike	KH - BHE	Vewe	X		
11	Porth	Jerold	K		X		
12	Portl	Hanne	"		X		
13	Kleemann	Tanja	Waldagesheim		X		
14	Diets	Dietel	BME		X		

15	Dietz	Waltraud	BME	W. Dietz	X	
16	Telke	Else	Hallgarten	Telke	X	
17	Hartkopf	Hajo	KH	H. Hartkopf	X	X
18	Witt	Bruno	Biz WM	B. Witt		
19	Dahlhoff	Hannel	Altendorf	H. Dahlhoff		X
20	Hartkopf	Bernadette	KN	B. Hartkopf		X
21	Schweizer	Anne	BME	A. Schweizer	X	
22	Johann	Jenny	BME	J. Johann	X	
23	Hantz	Maria	BME	M. Hantz	X	
24	Hantz	Rain	BME	R. Hantz	X	
25						
26						
27						
28						
29						
30						

Ortsgruppe Bad Münster a. St. Ebernburg e.V

1. Vorsitzende
Heike Viehl
Ringstraße 14
55583 Bad Kreuznach
Stadtteil Bad Münster-Ebg.
Tel.: 06708/4180

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung der DLRG Ortsgruppe Bad Münster am Stein-Ebernburg am

**Sonntag, den 13. März 2016, 11.00 Uhr
im Weingut Rotenfels (Voigtländer) im Stadtteil Bad Münster**

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Berichte der 1.Vorsitzenden
3. Bericht des 2. Vorsitzenden und der Ressortleiter
4. Kassenbericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu 4) und 5)
7. Entlastung von Schatzmeister und Vorstand
8. Wahl der Delegierten für die Bezirksratstagung am 16.04.2016
9. Anpassung des jährlichen Mitgliedsbeitrages
10. Vorschau 2016
11. Verschiedenes

Anträge zur Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung der ordentlichen Mitgliederversammlung sind satzungsgemäß bis spätestens eine Woche vor der Versammlung eingehend (06.03.2016) zu richten an die 1. Vorsitzende, Heike Viehl, Ringstraße 14, 55583 Bad Kreuznach, Stadtteil Bad Münster-Ebernburg, Tel.: 06708/4180

BURGSTRASSE 37
55585 BAD MÜNSTER-EBERNBURG

VOLKSBANK KL-NORDWESTPFALZ
(BLZ 540 900 00) KONTO-NR. 30 439 08

Die Ortsgruppe Bad Münster a. St.-Ebernburg e.V. ist Gliederung im Bezirk Nahe-Hunsrück e.V im Landesverband Rheinland Pfalz e.V. der DLRG.

Anlage

TOP 2 Bericht 1. Vorsitzende

Ich darf diesen Bericht beginnen mit einem ganz herzlichen, riesigen Dankeschön an meine Vorstandskolleginnen und –kollegen für die im Jahr 2015 geleistete ehrenamtliche Arbeit. Eingeschlossen hierin auch unser Ehrenmitglied Dieter Dietz für die ständige Pflege des von unserer Ortsgruppe genutzten Geländes an der Nahe.

Beginnen möchte ich meinen Bericht damit, dass wir direkt am 1.1.2015 am traditionellen Neujahrsschwimmen in Simmern teilgenommen haben. Wir waren mit allen Altersgruppen vertreten, die jüngsten Teilnehmer aus unserer Ortsgruppe waren die Kinder der Familie Stummer. Hochachtung!

Begonnen haben wir das Jahr 2015 neben dem Training in den Hallenbädern für fünf Gruppen am 10.1/11.1. mit einem Erste Hilfe Kurs einschließlich eines Erste Hilfe Training. Am zweitägigen Grundlehrgang haben 10 Mitglieder unserer OG teilgenommen, am Training 10 Mitglieder. Referent war Luigi Terriolo.

Wilfried und ich sind dann auch noch im Januar zusammen mit Renate und Michael am 25. Januar nach St. Ingbert gefahren um dort mit den Eigentümern des von uns an der Nahe genutzten Grundstücks einen förmlichen Pachtvertrag abzuschließen. Der Vertrag beginnt mit dem 25.01.2015 und läuft für zunächst 5 Jahre fest. Er verlängert sich immer um weitere 5 Jahre, wenn er nicht von einer Vertragspartei ein halbes Jahr vor seinem Ablauf schriftlich gekündigt wird. Ein Pachtzins wird nicht erhoben. Wir haben uns im Gegenzug verpflichtet, wie bisher, das Grundstück zu pflegen.

Ebenfalls umgesetzt haben wir 2015 die Anforderungen der Rahmenvereinbarung nach § 72 a SGB VIII. Von allen im Vorstand tätigen erwachsenen Personen, insbesondere denen, die mit Jugendarbeit, Schwimmkurs, Training etc. betraut sind, wurden entsprechende Führungszeugnisse vorgelegt und eingesehen. Ich kann an dieser Stelle mitteilen, dass alle Zeugnisse ohne Eintrag waren.

Aufgrund der schon im Jahr 2014 schwierigen Hallenbadsituation fanden Schwimmkurse im ersten Halbjahr 2015 noch in der Paracelsus-Klinik statt. Die Jugendgruppe 1 trainierte 14-tägig im Hallenbad der ADS. Ab September 2015 konnten wir dann endlich wieder sowohl für die Schwimmkurse wie auch für die JG 1 das Hallenbad der Drei-Burgen-Klinik nutzen. Im Gegenzug hierfür ist von uns während der Nutzungszeiten einschließlich der auf einen Montag fallenden Feiertage die Badeaufsicht jeweils montags von 18.00 Uhr bis 20.45 Uhr zu gewährleisten. An dieser Stelle meinen herzlichen Dank an alle, die ihre Zeit hier für die Aufsicht zur Verfügung gestellt haben und noch zur Verfügung stellen. Zusätzlich wurde von der LVA noch ein Mietzins erhoben. Angedacht war von der LVA zunächst, dass wir auch an den Sonntagvormittagen für jeweils zwei Stunden die Badeaufsicht leisten. Dies war aus denke ich verständlichen Gründen von uns nicht zu leisten.

Unsere Ortsgruppe präsentiert sich auf der RPR 1 VereinsCommunity unter „Vereinsleben.de“ An dieser Stelle auch ein Dankeschön an Thomas für die Pflege der Homepage

An Aktivitäten haben stattgefunden:

An- und Abschwimmen im Freibad, Spielnachmittage im Freibad, Schwimmbad-Olympiade organisiert von Lena Jost und Jannik Hautz

05.09.2015 Fackelschwimmen anlässlich des Fischerstechens, Sicherstellung des WRD zusammen mit der OG Bad Kreuznach

Fährbetrieb Markt Ebernburg, zuvor Transport Fähre und deren Instandsetzung

Schwimmkurs in der Paracelius-Rotenfels-Klinik, Schwimmkurs im Freibad, Schwimmkurs in der Drei-Burgen-Klinik. Dank hier an alle Helfer, auch an die Jugendlichen Niklas Bott und Moritz Brandscheid.

Zu den Aktivitäten in den einzelnen Gruppen folgt unter TOP 3 ein Bericht unserer Jugendwartin Eva Porth.

Überleiten kann ich hier direkt zu **TOP 3, Bericht des 2. Vorsitzenden und der Ressortleiter**

Wilfried ist aus beruflichen Gründen heute leider verhindert. Sein Tätigkeitsbereich ist alles, was mit Technik und Manpower zu tun hat. Hier insbesondere all die Arbeit, die mit dem Fährbetrieb für Markt Ebernburg zusammenhängt. In vielen Stunden hat er zusammen mit Wolfgang Flohr und unserem Vorstand die uns überlassene Fähre instand gesetzt. Nicht unerwähnt bleiben sollte der Einsatz von Lukas Christmann, sowohl bei allen Arbeiten rund um die Fähre wie auch beim Fährfahr-Einsatz. Unterstützt wurden wir hier auch von der Jugend, allen voran von Niklas Bott. Neben den Kosten, die unsere Ortsgruppe hier zu tragen hatte, sind auch einige Stunden zu verbuchen. Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an Hellmut Voigtländer für die Hilfe beim Herausholen bzw. Ins-Wasser-Lassen der Fähre sowie an die Feuerwehr, insbesondere an Thomas Degen. Und natürlich ein Dankeschön an die Firma Iselborn für die Überlassung des Transporters für die Fähre und an den Fahrer, Herrn Mohammed Krattner.

An dieser Stelle sei bereits mitgeteilt, dass der zwischen der Stadt BME und dem Fährmann, Herrn Gellweiler, geschlossene Pachtvertrag Ende 2016 ausläuft. In diesem Pachtvertrag noch enthalten ist die Verpflichtung, der DLRG eine Fähre zur Nutzung an Markt Ebernburg zu überlassen. Herr Gellweiler hat gegenüber uns und der Stadt Bad Kreuznach bereits signalisiert, dass er nicht gewillt ist, bei einem neuen Pachtvertrag diesen Passus weiter zu akzeptieren

Jahreshauptversammlung 13.03.16

Aktivitäten 2015

- Jugendfreizeit in Speyer mit JG 1 leider nur 4 Kinder
- Stromschwimmen Ingelheim
- Stromschwimmen Wachgruppe
- Fackelschwimmen

Aktivitäten 2016

Jugendgruppe 1 & 2:

- Geplante Aktivitäten:
- Kanufahrt mit anschließend gemeinsamen Grillen
- Abzeichen abnehmen
- Spielenachmittag im Freibad
- Zoo-Besuch

Jugendgruppe 3:

- ca. 15 Trainingsteilnehmer, von denen regelmäßig ca. 10 Kinder wöchentlich ins Training kommen
- im Moment Abnahme der Jugendschwimmabzeichen in Gold und Juniorrettervorbereitungen

geplante Aktivitäten:

- Bowling spielen gehen an einem Samstag
- Wasserski fahren gehen nach Riol am 3.7.16 (Vorraussetzung ist Jugendschwimmabzeichen in Gold)

Wachgruppe :

- ca. 14 Trainingsteilnehmer, von denen regelmäßig ca. 8 Trainingsteilnehmer wöchentlich ins Training kommen

geplante Aktivitäten:

- Bowling spielen gehen an einem Samstag
- Wasserski fahren gehen nach Riol am 3.7.16 (Vorraussetzung ist Jugendschwimmabzeichen in Gold)
- Wasserrettungsdienst- Wochenende-Teilnahme am 26.-.29.05.16
- Kanufahrt mit anschließendem Grillen

Jahreshauptversammlung 13.03.16

Technische Leitung Schwimmen, Rettungsschwimmen, Wachgruppe

Wachgruppe

14 Teilnehmer davon regelmäßig 8

(letztes Jahr: 11 Teilnehmer davon regelmäßig 3)

- Ausbildungsschwerpunkte: Ausdauer, Sprinttraining, Rettungstechnik, Vorbereitung auf die Rettungsschwimmscheine

Abzeichen 2015

- Seepferdchen 19
- DJSa Bronze 14
- DSJA Silber 18
- DSJA Gold 9
- RS Bronze 7
- RS Silber 1
- RS Gold 1

Abzeichen 2014 zum Vergleich

- Seepferdchen 12
- DJSa Bronze 7
- DSJA Silber 2
- DSJA Gold 1

- leider keine neuen Rettungsschwimmer und nur wenige Schwimmbzeichen auf Grund unregelmäßiger Anwesenheit der Trainingsteilnehmer

Weitere Ausbildungen 2015

- 1 Strömungsretter
- 1 WRD

Wachstunden im Freibad Bad Münster 2015

- 47,25 Wachstunden
(letztes Jahr 23,5 Wachstunden)

Ausblick 2015

- Rettungsschwimmscheine werden als Kurse Angeboten um eine höhere Anwesenheit zu erzielen

Landesverband Rheinland Pfalz
 Bezirk Nahe-Hunsrück
Ortsgruppe Bad Münster a. St. – E. e.V.
 Thomas Dobiasch
 Schillerstr.24
 55234 Eppelsheim
 Telefon: 06735 - 1778
 Mobil: 0151 - 18256158
 E-Mail: thomas.dobiasch@t-online.de
 Internet: www. bad-muenster.dlrg.de

Betreff: Jahreshauptversammlung 2016

Ausbildung Schwimmen & Rettungsschwimmen 2015

Ausbildungstätigkeit Schwimmen	Ausbilder	4
Teilnehmerzahlen	Maßnahmen mit Anfängern	2
Schwimmzeugnisse	Seepferdchen	19
Dt. Jugend-Schwimmabzeichen	Bronze	14
Dt. Jugend-Schwimmabzeichen	Silber	18
Dt. Jugend-Schwimmabzeichen	Gold	9
Dt. Rettungsschwimmabzeichen Bronze	Neuerwerb	7
Dt. Rettungsschwimmabzeichen Silber	Neuerwerb	1
Dt. Rettungsschwimmabzeichen Gold	Neuerwerb	1
Ausbildungsassistent Schwimmen	gültige Qualifikationen	4
Ausbildungsassistent Rettungsschwimmen	gültige Qualifikationen	2
Lehrschein	gültige Qualifikationen	2
Ausbilder Schwimmen	gültige Qualifikationen	3
Ausbildungstätigkeit Rettungsschwimmen	Stunden	550
Ausbildungstätigkeit Schwimmen	Stunden	250

Registergericht: Amtsgericht Bad Kreuznach
 Registernummer: VR 279

Bankverbindung: Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz eG
 BIC: GENODE61KL1
 IBAN: DE31 5409 0003 0439 08

EH – Lehrgang 2015

Erste Hilfe-Lehrgang	Lehrgänge	1
Erste Hilfe-Lehrgang	Teilnehmer	24

Wasserrettungsdienst & Bootswesen 2015

Fachausbildung Wasserrettungsdienst	Neuerwerb	1
Fachausbildung Wasserrettungsdienst	gültige Qualifikationen	5
Strömungsretter Stufe 1	Neuerwerb	1
Bootsführerschein A	gültige Qualifikationen	3

Tauchen 2015

Ausbildungstätigkeit Tauchen	Ausbilder	1
Ausbildungstätigkeit Tauchen	Stunden	100

Wachdienst 2015

Wachgebiete	Freigewässer (Rhein Bingen)	1
Wachgebiete	Schwimmbäder	2
Wachgänger Sommer	Freigewässer	4
Wachgänger Sommer	Schwimmbäder	8
Wachstunden Sommer	Freigewässer	76
Wachstunden Sommer	Schwimmbäder	48
Wachgänger Winter	Schwimmbäder	1
Wachstunden Winter	Schwimmbäder	18

Stunden Allgemein 2015

Pflege und Instandhaltung	Personen	5
Pflege und Instandhaltung	Stunden	400
Organisation und Verwaltung	Personen	5
Organisation und Verwaltung	Stunden	200